Anmeldung

bitte schriftlich, telefonisch, per Fax oder E-Mail:

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Marianne May
Tel.: 0228 703-1140
Fax: 0228 703-191140
Marianne.May@lwk.nrw.de

Wir weisen darauf hin, dass wir nur die Tagungsanmeldung, **nicht** aber die Reservierung für die Unterkunft durchführen. Daher bitten wir alle Tagungsteilnehmer, selber die Hotelreservierung vorzunehmen.

Hotel „Der Jägerhof“
Am Jägerpfad 4-6, 34439 Willebadessen
Tel.: 05646 801-0, Fax: 05646 801-21
info@jaegerhof-willebadessen.de
www.jaegerhof-willebadessen.de

Bitte in Druckschrift ausfüllen

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung an und buche folgende Dienstleistungen

Teilnahmegebühr 14. September 2010:

◯ inkl. Mittagessen, Kaffee, Abendbrot **45,50 €**

Teilnahmegebühr 15. September 2010:

◯ inkl. Mittagessen, Kaffee **35,50 €**

(Zahlung am Veranstaltungstag bar, mit EC-Karte oder gegen Rechnung)

Name	Vorname
Telefon	E-Mail
Straße	
PLZ/ Ort	
Datum	Unterschrift

So erreichen Sie die Veranstaltung

Adresse

Hotel „Der Jägerhof“
Am Jägerpfad 4-6
34439 Willebadessen
Tel.: 05646 801-0
Fax: 05646 801-21
E-Mail: info@jaegerhof-willebadessen.de
www.jaegerhof-willebadessen.de

Quelle der Karte: Hotel "Der Jägerhof"

Bahnverbindung:
Die Zuganbindung der Deutschen Bahn ist mit dem Haltepunkt Willebadessen gegeben. Der Haltepunkt wird im 2-Stundentakt mit der Regionalbahn RB 89 bedient
(Direktverbindung Warburg - Willebadessen - Paderborn - Hamm - Münster).

Organisatiosfragen:

Christian Wucherpfennig
Tel.: 0163 9069666
Christian.Wucherpfennig@lwk.nrw.de

Fachfragen:

Dr. Karl Kempkens
Tel.: 0228 7031456
Karl.Kempkens@lwk.nrw.de

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland e. V. (ABD e.V.)

Bio-Schweine

Markt 2015 - Tiergesundheit - Ebermast

14. und 15. September 2010

Hotel “Der Jägerhof”, Willebadessen

www.oekolandbau.nrw.de
www.landwirtschaftskammer.de
www.bioschweine-deutschland.de

Bio-Schweine

Markt 2015 - Tiergesundheit - Ebermast

Der Markt für Bioschweinefleisch steigt langsam aber stetig. Die Anzahl verkaufter Mastschweine ist im letzten Jahr erneut gestiegen, die Schlachtschweinepreise sind stabil. Der Sauenbestand in Deutschland ist dagegen eher konstant geblieben. Geht es in den nächsten Jahren so weiter, oder ist mit starken Veränderungen im Markt zu rechnen? Welche Anforderungen stellt der Markt zukünftig und welche Chancen bieten sich durch eine stärkere Differenzierung.

Auch in der Produktion gibt es viele offene Fragen: Wie ist eine 100%-Biofütterung bei vorhandenen erheblichen Eiweißlücken umsetzbar, wie geht es weiter mit der Kastration bzw. der Ebermast und wie lassen sich die in vielen Betrieben immer noch zu hohen Ferkelverluste minimieren? Was können und müssen die Betriebe, die Beratung und die Wissenschaft tun, um Antworten zu erarbeiten und Lösungen umzusetzen.

Die genannten Themenkomplexe beschäftigen die Bioschweinehalter in Deutschland. In Kooperation mit der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen bietet das Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland e. V. (ABD) erneut eine Plattform, gemeinsam mit kompetenten Referenten und Experten, mit Beratern, Praktikern und Marktpartnern Lösungsansätze zu entwickeln und Transparenz zu schaffen. Die Tagung bietet darüber hinaus Gelegenheit zum intensiven Austausch.

Wir laden herzlich Sie/Euch herzlich nach Willebadessen ein und freuen uns auf eine interessante Veranstaltung.

Heinrich Rülfing
Vorsitzender der Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland e.V.

Dr. Karl Kempkens
Referatsleiter Ökologischer Landbau, Landwirtschaftskammer NRW

Programm

Dienstag,
14. September 2010

12.30 Uhr Mittagessen

13.15 Uhr Abfahrt zum Betrieb Harald Nutt
Winkelstraße 2, 34439 Willebadessen-Eissen

13.30 Uhr Besichtigung Betrieb Harald Nutt
Naturlandbetrieb, 168 Muttersauen

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr Begrüßung
Heinrich Rülfing
Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland e. V.
Dr. Karl Kempkens
Ökoteam der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

15.50 Uhr Grußwort
Wolfgang Neuerburg
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

16.05 Uhr AMI: Aktuelles vom Bio-Markt
Auswertung der Märkte für Biogetreide, -schweine und -ferkel
Diana Schaack
AMI, Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH, Bonn

16.20 Uhr Podiumsdiskussion: Markt für Bio(Schweine)fleisch 2015
Dr. Rainer Mitschka
Qualitätserzeugergemeinschaft Weidehof w.V., Hohen Wangelin
Rudolf Bühler
Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch-Hall w.V., Wolpertshausen
Michael Radau
SuperBioMarkt AG, Münster

17.30 Uhr Pause

17.45 Uhr Aktuelles vom Markt für Bio-Futter
Henning Krane
Curo Spezialfutter GmbH & Co.KG, Ostenfelde

18.15 Uhr Ebermast
- Erfahrungen bei Tönnies
Dr. Wilhelm Jäger
B. & C. Tönnies Fleischwerk GmbH & Co.KG, Rheda-Wiedenbrück
- Anforderungen an den deutschen Öko-Schweinemarkt
Dirk Vollertsen
Bioland e.V., Augsburg
Jürgen Herrle
Naturland Fachberatung, Unterschleißheim
Torsten Hein
Biopark Markt GmbH, Malchin

Diskussion

19.45 Uhr Abendbrot

Anschließend gemütlicher Branchentreff in der „Jägerstube“

Programm

Mittwoch,
15. September 2010

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Sauwohl und kerngesund -
Mit Alleinstellungsmerkmal Märkte erschließen
Henning Niemann
Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen, Visselhövede

9.30 Uhr Praxisbericht: Betrieb Kulow
220 Sauen im geschlossenen System;
Neu- und Umbau Ferkelerzeugung 2009
Jochen Kulow
Biolandbetrieb, Luckau
Jürgen Peters
Gesellschaft für Tierernährung mbH, Wildeshausen

Diskussion

10.35 Uhr Pause

10.50 Uhr Management der Ferkelerzeugung:
Aus Forschung und Praxis
Dr. Werner Hagmüller
LFZ Raumberg-Gumpenstein, Österreich

11.40 Uhr Optimierung der Ferkelfütterung
zur Verringerung von Absetzferkelverlusten
Dr. Gerhard Stalljohann
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Diskussion

12.30 Uhr Ende der Veranstaltung
und Mittagessen

13.30 Uhr Jahreshauptversammlung
des Vereins Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland e. V. (intern)

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung
Kaffee und Kuchen,
Abreise